

# Das Konzept in Kürze (5 Schritte zum Ziel)

Sie sind eine Behörde oder eine Schulleiterin / ein Schulleiter und suchen eine kompetente Beratungsperson?

1. Besuchen Sie die Website des Verbands Schulleiterinnen und Schulleiter Solothurn ([www.vslso.ch](http://www.vslso.ch)). Unter der Rubrik „Schulleitungsmentoring“ finden Sie verschiedene Mentoren- / Mentorinnendossiers.
2. Diese Dossiers geben Ihnen Auskunft darüber, wer sich für welche Stufen und mit welchen Kompetenzen als Berater beziehungsweise Beraterin zur Verfügung stellt. Wählen sie die geeignete Person aus.
3. Kontaktieren Sie diese Mentoratsperson direkt und vereinbaren Sie nach Möglichkeit ein Treffen.
4. Anlässlich dieses Erstkontakts zwischen Mentee (Behörde und Schulleitung) mit der Mentoratsperson legen Sie die Eckpfeiler des Mentorats fest (Beratungsschwerpunkt, Zeitrahmen, Kosten, ...). Das Muster des Mentoratsvertrags auf der Website des VSL SO hilft Ihnen dabei.
5. Vereinbaren Sie die nun detaillierte Zusammenarbeit mit dem gegenseitig unterzeichneten Mentoratsvertrag.

Sie sind eine erfahrene Schulleitungsperson und möchten Ihr Wissen einer jungen Berufskollegin beziehungsweise einem jungen Berufskollegen zur Verfügung stellen?

1. Um als Mentorin/Mentor in die Kartei des VSLSO aufgenommen zu werden, müssen Sie folgende Kriterien erfüllen:
  - Sie besitzen eine abgeschlossene von der EDK anerkannte Schulleitungsausbildung.
  - Sie haben mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Schulleitungsperson.
  - Sie haben den Mentoratskurs der FHNW absolviert.
  - Sie sind Mitglied beim VSLSO.
2. Besuchen Sie die Website des Verbands Schulleiterinnen und Schulleiter Solothurn ([www.vslso.ch](http://www.vslso.ch)). Unter der Rubrik Schulleitungsmentoring finden Sie das Formular „Mentoren- / Mentorinnendossier“. Füllen Sie dieses aus, und lassen Sie es dem VSLSO wieder zukommen. Dieser stellt Ihr Dossier online, wo es von interessierten Behörden oder Schulleitungen eingesehen werden kann.
3. Wenn sich eine Gemeinde / eine Schulleitung für Sie als Mentoratsperson entscheidet, werden Sie von dieser direkt kontaktiert. Vereinbaren Sie ein Treffen.
4. Anlässlich dieses Erstkontakts zwischen Mentee (Behörde und Schulleitung) mit der Mentoratsperson werden die Eckpfeiler des Mentorats festgelegt (Beratungsschwerpunkt, Zeitrahmen, Kosten, ...). Das Muster des Mentoratsvertrags auf der Website hilft Ihnen dabei.
5. Vereinbaren Sie die nun detaillierte Zusammenarbeit mit dem gegenseitig unterzeichneten Mentoratsvertrag.